https://blz.li/4ylx

LeineBlitz
blitzschnell informiert

MOTOBALL: GUT GESTARTET, DOCH NOCH KLAR VERLOREN

Veröffentlicht am 18.06.2017 um 17:16 von Redaktion LeineBlitz

Unsanft gestoppt wird hier Pattensens MSC-Kapitän Florian Bühre, aber der Pfiff der Schiedsrichter bleibt aus. / Foto: R. Kroll

Gut und gerne 400 Zuschauer, ein Auftaktviertel ohne Gegentor: aber am Ende hatte der MSC Pattensen gegen den favorisierten Spitzenreiter 1. MSC Seelze 0:11 (0:0, 0:3, 0:6, 0:2) verloren.. Im ersten Spielabschnitt war nicht zu erkennen, wer von den zwei Mannschaften der Tabellenführer der Bundesliga Nord ist, der MSC Pattensen hielt ausgesprochen gut mit. Ärgerlich für den späteren Verlierer: die zwei niederländischen Schiedsrichter gaben dem Spiel nicht nur den internationalen Anstrich, sondern ebenso den Gastgebern einen Strafstoß nicht. Und im 2. Viertel verweigerten sie dem MSC Pattensen ein klares Tor und letztendlich nahmen sie im Schlussviertel ein Tor für den MSC Pattensen zurück - und entschieden auf Freistoß für die Pattenser. "Die waren nicht gut", lautet der kurze Kommentar von Martin Winter, 1. Vorsitzender des MSC Pattensen, auf Anfrage gegenüber dem LeineBlitz. So gesehen wäre womöglich eine knappere Niederlage im Bereich des Möglichen gewesen.**MSC Pattensen:** Mirko Stojadinovic - Jan Bauer, Tobias Schulz, Yannik Schaper, Florian Bühre, Marc-Aurel Deppe